



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Vorsitzende
Johanna Salzhuber

Privat:
Bingener Str. 2, 80993 München
Telefon: 14 69 82
Telefax: 149 59 711

NIEDERSCHRIFT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
AM 25.02.2013

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 31
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: bag-nord.dir@muenchen.de
Ansprechpartner: Herr Steiner

Ort: Gaststätte „Alter Wirt“,
Dachauer Str. 274
Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 21.30 Uhr
Sitzungsleitung: Frau Salzhuber
Protokoll: Herr Steiner (Geschäftsstelle)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt bzw. geändert:

- 2.1 Habib's Imbiss
- 3.1.1 Sponsorentafel Brunnen
- 4.2.1 Sanierung Schragenhofstraße
- 5.5 Erstmalige Herstellung der Haylerstraße
- 5.6 Entscheidung gemäß Vollmacht des OB:
Warenauslage Dachauer Str. 264 a
- 8.23 Kreuzungsumbau Allacher Str. / Wintrichring: Ausführungsgenehmigung
(Vorlagen Nr. 08-14 / V 11162)

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen **einstimmig angenommen**.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird **einstimmig genehmigt**.

2. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

2.1 Habib's Imbiss

Der Betreiber des Dönerstandes am Moosacher Bahnhof hat sich erneut an den BA gewandt. Mit Beginn der Bauarbeiten am Bunzlauer Platz muss der Imbissstand entfernt werden. Die SZ hatte über die Angelegenheit berichtet. Der Betreiber beklagt, dass sein Anliegen hin- und her geschoben werde. Frau Salzhuber habe er nicht erreichen können.

Frau Salzhuber erklärt, dass sie wegen ihrer Berufstätigkeit nicht rund um die Uhr erreichbar sein kann. Trotzdem werde sie von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern telefonisch erreicht. Als weitere Anlaufstelle stehe zudem während der üblichen Bürozeiten die BA-Geschäftsstelle zur Verfügung.

Der BA wiederholt sein Angebot, vom Betreiber vorgeschlagene Standplätze auf ihre Genehmigungsfähigkeit prüfen zu lassen. Der Betreiber selbst hat bisher jedoch noch keinen Standort vorgeschlagen.

Keiner der anwesenden BA-Mitglieder kann zudem ein Grundstück nennen, das als attraktiver Standort für einen Imbissstand in Betracht kommt. Ein angedachter Ersatzstandort auf dem Meiller-Gelände wurde wegen der Konkurrenz zu der Kantine von der Fa. Meiller bereits ausgeschlossen.

Die anwesenden Pressevertreter werden gebeten, durch einen Aufruf in der Zeitung bei der Suche nach einem neuen Standort behilflich zu sein.

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass es nicht Aufgabe eines Bezirksausschusses ist, einem Gewerbetreibenden ein Grundstück / einen Standplatz zu besorgen.

Im Rahmen seiner Möglichkeiten hat der BA 10 alles ihm mögliche getan, um zu helfen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

3.1.1 Sponsorentafel Brunnen

Am Brunnenstandort soll eine Tafel aufgestellt werden, auf der auf die UnterstützerInnen /SpenderInnen hingewiesen wird, die den Brunnen ermöglicht haben.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

sonstiges:

- beide Bewohnertreffs bekommen eine neue Leitung
- es gibt eine neue Jugendpolizistin für Moosach

3.2 UA Verkehr

3.3 UA Bau, Umwelt und Wirtschaft

3.4 Sonstige Berichte

Veranstaltungen:

- Treffen zum Thema Beauftragte gegen Rechtsextremismus am 14.03.13
- Vorstellung des Parkpflegewerkes für den Olympiapark am 07.03.13
- Regionale Wohnungsbaukonferenz am 06.03.13
- Informationsveranstaltung der Stadtwerke am 26.03.13
- Kandidatenvorstellungsrunde für die Seniorenbeiratswahl am 06.03.13 im ASZ

Hinweis:

Die Fällungen im Rahmen des Kreuzungsumbaus Allacher Str. / Wintrichring werden demnächst erfolgen.

4. Anträge

4.1 Anträge der SPD

4.1.1 Ergänzung / Erneuerung der Randbepflanzung entlang der Tramgleise

Die Hecke entlang der Gleise der Tramlinie 20 in der Dachauer Straße soll ab Moosacher Stachus stadteinwärts erneuert / ergänzt werden.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.1.2 Schreiben an O2 / Telefónica Deutschland

Die Firma O2 / Telefónica Deutschland soll angeschrieben und auf die zahlreichen Beschwerden wegen der Parksituation in Moosacher Straßen hingewiesen werden, die den BA immer wieder erreichen und in denen häufig ausdrücklich dieses Unternehmen bzw. seine Mitarbeiter genannt werden.

Die Firma soll gebeten werden,

- die Mitarbeiter dazu anzuhalten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit zu kommen
- den Mitarbeitern Jobtickets anzubieten
- den Parkraumbedarf für die Mitarbeiter zu ermitteln und wenn nötig Parkraum auf Privatgelände für die Mitarbeiter bereitzustellen

Die Angelegenheit soll möglichst im Rahmen eines gemeinsamen Gesprächs erörtert werden.

Herr Stoßno spricht sich gegen das Schreiben aus und beantragt statt dessen:

- die Stadt / SWM soll der Firma Flächen für Parkplätze zur Verfügung stellen
- Carsharing soll eingeführt werden
- die Stellplatz-Beschränkungssatzung soll aufgehoben werden

Die CSU unterstützt die Anträge von Herrn Stoßno.

Nach ausführlicher Diskussion erfolgt die Abstimmung.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich

- 4.1.3 Erstellung einer Fahrbahnquerung in der Baubergerstraße auf Höhe der Bushaltestelle der Linie 51, Ecke Netzerstraße

Der BA 10 beantragt die Errichtung eines Zebrastreifens oder ersatzweise einer Querunginsel in der Baubergerstraße auf Höhe der Netzerstraße.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.2 Anträge der CSU

- 4.2.1 Sanierung Schragenhofstraße

Die Frostschäden in der Schragenhofstraße sollen unverzüglich beseitigt werden. Zudem soll ein Konzept zur dauerhaften Sanierung der Schragenhofstraße einschließlich der Fuß- und Radwege erarbeitet werden.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.3 Anträge Bündnis 90 / Die Grünen / ÖDP

- 4.3.1 Zwischengeschoss U-Bahnhaltestelle U 3 Olympia-Einkaufszentrum

Die Bausubstanz an der U-Bahnhaltestelle der U3 Moosach Olympia-Einkaufszentrum im Zwischengeschoss des Aufgangs an der Pelkovenstraße vor dem Kaufhaus Wöhrli soll überprüft werden. Hier dringt Wasser ein, das sich in eine großen Lache sammelt.

Auch im U-Bahnhof Moosacher St.-Martins-Platz läuft Wasser die Vertäfelung am Bahnsteig (nördlich) herunter.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.4 Anträge der F.D.P.

5. Entscheidungen, abschließende Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen, Budgetangelegenheiten

- 5.1 **Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget des BA 10:
Elternbeirat des Gymnasiums München-Moosach: MFM-I-Projekt**

Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 500.- € beantragt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5.2 Erhalt der vorhandenen LZA bzw. Ersatz durch neue LZA im Rahmen der Neugestaltung der Kreuzung Ries-/Pelkovenstraße (Empfehlung Nr. 08-14 / E 01513 der Bürgerversammlung am 11.10.2012)

Dem Antrag des Referenten wird zugestimmt.
Der BA 10 hält den Verbleib der Ampel auf jeden Fall für erforderlich.

Beschluss: Zustimmung (mit Ergänzung), einstimmig

5.3 Erstmalige Herstellung der Koblenzer Str. zwischen Hausnummer 9 und Bingerer Str.

Der vorgelegten Planung wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5.4 Erstmalige Herstellung der Caubstraße

Der vorgelegten Planung wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5.5 Erstmalige Herstellung der Haylerstraße

1. Den Plänen wird grundsätzlich zugestimmt.
2. Der BA bittet um Prüfung, ob die Situierung der Bäume im Ostteil der Haylerstraße so erfolgen kann, wie von den Anwohnern vorgeschlagen.
3. Der Kreuzungsbereich Haylerstr. / Josef-Knogler-Straße soll so geplant werden, dass die Hecken der anliegenden Grundstücke erhalten werden können.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5.6 Entscheidung gemäß Vollmacht des OB: Warenauslage Dachauer Str. 264 a

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6. Anhörungen

6.1 Standortkonzept Bürgerbüros; Einrichtung eines Bürgerbüros am Scheidplatz

Das KVR hat das Standortkonzept überarbeitet. Durch die ständig anwachsenden Aufgaben benötigen die Bürgerbüros immer mehr Platz. Es ist daher vorgesehen, nur noch 4 große Bürgerbüros zu betreiben. Die Dienststellen in der Ruppertstraße, am Orleansplatz und im Pasinger Rathaus bleiben erhalten bzw. werden vergrößert. Für

den Münchner Norden soll am Scheidplatz in einem Neubau der Stadt ein Bürgerbüro untergebracht werden.

Die bisherigen Büros in der Riesenfeldstraße, der Leonrodstraße und der Forstenrieder Allee werden geschlossen.

Der BA 10 stimmt der Konzept zu. Das Bürgerbüro am Scheidplatz soll nicht nur die Stadtbezirke Neuhausen/Nymphenburg und Moosach versorgen, sondern den gesamten Münchner Norden. Der BA 10 verzichtet daher darauf, weiterhin nach einem Standort in Moosach zu suchen.

Zudem ist der Scheidplatz mit der U-Bahn sehr gut für Moosacher Bürgerinnen und Bürger erreichbar.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.2 Festzug Schützenkranz München-Moosach e.V. am 28.04.13

Der Veranstaltung wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.3 Schulwegsicherung Scharnhorststraße / Feldmochinger Straße

Der vorgeschlagenen Vorgehensweise - Einrichtung einer abmarkierten Sperrfläche an der Ostseite der Feldmochinger Straße südlich Scharnhorststraße und Anordnung eines absoluten Haltverbots an der Westseite - wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.4 Änderung der BA-Satzung; Unterrichtungsrecht / Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei Änderung der Essensversorgung an Schulen und Kindertageseinrichtungen (Antrag des BA 20 Hadern)

Das Referat für Bildung und Sport hat der Aufnahme eines Unterrichtsrechtes zugestimmt und unterstützt damit die vom BA 20 beantragte Ergänzung der BA-Satzung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.5 Ausbau der Grünanlage „Am Hartmannshofer Bächl“

Die angekündigte Vorlage ist leider noch nicht eingegangen.

Nach Auskunft des Baureferates entsprechen die Pläne jedoch denen, die bereits im UA vorgestellt wurden.

Der BA stimmt die Plänen unter dieser Voraussetzung zu.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Anmerkung: Die Vorlage wird im März als Entscheidungsfall behandelt.

6.6 Verkauf einer städtischen Immobilie: Triebstr. 40

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.7 Haltverbot in der Georg-Kainz-Straße

Im Einmündungsbereich Wildermuthstr. / Georg-Kainz-Straße wurden bereits Haltverbote angebracht, um den Kurvenradius für die zu den ortsansässigen Firmen verkehrenden LKW sicher zu stellen. Diese haben sich jedoch als immer noch nicht ausreichend erwiesen. Das KVR möchte daher in der Georg-Kainz-Str. zwischen Wildermuthstr. und Süden der Parkbucht ein absolutes Haltverbot anordnen.

Nach Ansicht des BA wäre es ausreichend, nur auf einer Länge von ca. 10 Metern das Parken von LKW's zu untersagen. Andere Fahrzeuge können weiterhin dort abgestellt werden, ohne dass die Einfahrt von LKW's behindert wird.

Beschluss: Zustimmung (mit Änderung), einstimmig

6.8 Erweiterung bestehender Containerinseln um städtische Altkleidercontainer

Nachdem bei der letzten Beteiligungsrunde verschiedene Standorte letztlich als ungeeignet ausgeschieden sind, wurden nunmehr noch weitere Standorte für die Erweiterung der bestehenden Containerinseln um städtische Altkleidercontainer ausgewählt.

Im 10. Stadtbezirk sind dies:

1. Gärtnerstraße (gegenüber Nr. 41)
2. Hugo-Troendle-Str. / Dachauer Straße
3. Hugo-Troendle-Str. / Wintrichring
4. Meggendorfer Str. / Pelkovenstraße
5. Manzostr. ggü. Nr. 124

Beim Standort Hugo-Troendle-Str. / Dachauer Straße kann nur zugestimmt werden, wenn der Container auf der befestigten Grünfläche aufgestellt wird. Ansonsten wäre der Platz für die Leerung zu gering. Es fiele zudem weiterer dringend benötigter Parkraum weg.

Den anderen Standorten wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung (mit Auflage), einstimmig

6.9 Anlieferzone in der Hugo-Troendle-Straße für Anwesen Gubestr. 3 und 4

Das eingeschränkte Haltverbot für die Anlieferzone soll südlich der Einfahrt angeordnet werden. Es soll mit dem Zeitzusatz „we mo - fr 8-18 Uhr“ versehen werden.

Die zeitliche Beschränkung der Behindertenparkplätze in der Hugo-Troendle-Str. soll auch samstags und sonntags gelten.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

**6.10 Bildung der Bezirksausschüsse für die Amtsperiode 2014 - 2020;
Anhörung der Bezirksausschüsse zu nötigen Anpassungen der BA-Satzung**

Den Ausführungen des Direktoriums wird zugestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6.11 Parkverbot Am Neubruch

Das KVR hatte im Oktober 2012 keine Notwendigkeit für ein absolutes Haltverbot gesehen. Inzwischen ist jedoch laut Mitteilung der Polizei der alte Zustand wieder eingetreten. Durch die geparkten LKW und Anhänger wird der Verkehrsfluss erheblich behindert. Auf Anregung der Polizei wird das KVR deshalb in der Straße Am Neubruch beidseitig ein absolutes Haltverbot anordnen. Das Haltverbot könnte dabei auf werktags, 7.00 Uhr bis 21.00 Uhr beschränkt werden.

Eine zeitliche Beschränkung hält der BA für nicht zweckmäßig. Das Haltverbot soll rund um die Uhr gelten.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Die restlichen Tagesordnungspunkte 7. und 8. wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

München, 05.03.2013

genehmigt:



Johanna Salzhuber
Vorsitzende

für das Protokoll:

Michael Steiner
BA-Geschäftsstelle